

Veröffentlichung vom 12 bis 1 Uhr

Volksblatt Tageszeitung

Veröffentlichung vom 12 bis 1 Uhr

Verenigten Sozialdemokratischen Partei für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg

Bradburys Vorschlag.

Ein fünfjähriges Moratorium. — Der englische Moratoriumsvorschlag wird von der französischen Regierung für unannehmbar erklärt. — Günstige Aufnahme der Ebertschen Notverordnung in der Reparationskommission.

„Nicht geändert.“

Die Stellung der französischen Regierung ist seit der Londoner Konferenz dieselbe. — Umfangreiche Maßnahmen der Reparationskommission erwartet weitere Maßnahmen der deutschen Regierung gegen die Devisen-Spekulation.

Paris, 14. Oktober. Das Abendblatt veröffentlicht folgende offizielle Mitteilung:

Unter dem Vorherrschaft des Ministerpräsidenten hat heute Vormittag eine Konferenz statt, an der die Haltung der französischen Regierung anlässlich des Marktkurses und seiner Folgen für die Reparationsleistungen zu beraten.

Paris, 14. Oktober. Wie das Abendblatt mitteilt, findet heute mittig eine offizielle Sitzung der Reparationskommission statt, in der die Wirkung der Finanzlage Deutschlands und der Maßnahmen zur Vermeidung einer neuen Krise besprochen werden.

Es ist verständlich, wenn die Reparationskommission das Bedauern hat, sich mit dem neuen Sturz der Mark zu beschäftigen, der infolge der letzten Teuerungswellen eine Erhöhung des Papiergeldumsatzes notwendig macht.

Aber auch dieses Bedauern setzt, muß ein Verlangen der Entente nach gleichmäßigem Besondere der Inflation im Frühjahr bleiben. Die Lage in Deutschland ist heute nicht, daß die Notenpresse zu viel Papiergeld herstellt.

Der Vertreter Englands in der Reparationskommission, Sir John Bradbury, dessen Vorschöben aus der Kommission man bequemen möchte, hat diese als Problem von vornherein klar gesehen.

lösung aus einem Zustand, der uns immer weiter dem Abgrund zutreibt. Aber vielleicht ist es befehle, über den Plan im einzelnen zu sprechen. Er ist kaum in diesen Linien bekannt, und schon selbst Frankreich, wie aus der ersten Meldung hervorgeht, seine Opposition an. Dabei liegt der November vor der Tür, und über die große Präfektoren Finanzkonferenz, die förmlich angekündigt wurde und die den Ebert bei den Wählern pöden sollte, verläutet noch immer nichts Günstiges.

Der Hindenburg-Epuf.

Die Deutschnationalen bemerken. — Die Volkspartei verlangt Berücksichtigung der Wahl, ebenfalls will sie einen eigenen Kandidaten aufstellen. — Stresemann auf der Suche.

Die seit einigen Tagen in der Presse beharrlich wiederkehrenden Meldungen, daß die Deutschnationalen neuerdings sich darauf vorbereiten, den alten Vater Hindenburg als Kandidaten für die Reichspräsidentenwahl zu präsentieren, wird von der Reichspresse jetzt widerzogen. Wir bescheiden die Feststellung nicht und wollen ebenso nicht bestreiten, daß ein offizielles Ergehen der Deutschnationalen Volkspartei an Hindenburg bisher nicht vorliegen ist.

Der Vorstand der Deutschen Volkspartei beschäftigte sich am Freitag mit der geplanten Neuwahl des Reichspräsidenten und fand nach offizieller Mitteilung an der Versammlung, daß noch nicht verhandelt werden soll, eine Neuwahl hinaus zu schieben. Mit dieser Haltung erweist die Volkspartei das, was für eigentlich zu vermeiden angibt, nämlich die Aufwallung der Leidensschaffen durch die Föhrung eines politischen Kampfes um die Kandidatur des Reichsoberhauptes.

Das Verhalten der Volkspartei muß eigentlich sehr sonderbar berühren. Als vor wenigen Monaten Dietrich Hertz als Kandidat erwählt wurde, fand er in der Parteiführung keinen Widerstand.

Die Sozialdemokratie ist nach wie vor der Auffassung, daß die Neuwahl am 3. Dezember vorgenommen werden soll. Sie wird diese Zielsetzung auch in der am Sonntag stattfindenden Versammlung der Parteiföhrer, an der auch die Deutsche Volkspartei und die Bayerische Volkspartei beteiligt sein werden, vertreten.

Die widerrechtliche Geburt.

Die bürgerlichen Arbeitsgemeinschaften können sich nicht schuldig machen. Berlin, 14. Oktober. Die bürgerliche Arbeitsgemeinschaft, das Gegenwarts-Ideal der Demokraten, des Fortschritts und der Volkspartei, tritt am Sonnabend am

Vormittag 10 Uhr: Dollar 2725

Zensur fest; Gehalt 111.

ersten konstituierenden Sitzung zusammen. Da für Freitag am beräumte Tagung nicht abgelehnt werden, da die Herren der Arbeitsgemeinschaft über wichtige Programmpunkte noch nicht förmlich einverstanden sind.

Hertz's Geständnis.

Hindenburg der ausgeproben und ausgeproben. Schlußfolgerung der Deutschnationalen. Nachträglich erhalten wir noch folgende durch das BVB. bestätigte Mitteilung:

Berlin, 14. Oktober. In einer vom katholischen Ausschuss der Deutschnationalen Volkspartei einberufenen Versammlung lagte Parteivorstandler Staatsminister a. D. Hertz: Wir haben nie daran gedacht, Hindenburg als Parteikandidaten für die Reichspräsidentenwahl aufzustellen, müssen aber aus tiefer Seele sagen, daß im nächsten Wahlkampf am Hindenburg Wahl nicht ausgeschlossen, daß er allen unseren Anforderungen entspricht.

Somit die BVB-Meldung, daß Hindenburg entspricht allen Anforderungen, die die Deutschnationalen an einen Reichspräsidenten stellen. Die ganze geistige Armut dieser Leute macht die Aussagen der Herren in der Versammlung in dem höchsten Grade lächerlich.

Bergarbeiterlohn und Kohlenpreis.

von Steiger Holzgerfel.

Unter der Überschrift „Bergarbeiterlohn und Kohlenpreis“ machte vor einigen Tagen ein Artikel die Kunde durch die Bergarbeiter, deren Lohn in der Vergangenheit in dem höchsten Grade sinken konnte, daß die Kohlenpreise nach Vorschlag der Arbeitgeber am 1. Oktober um etwas mehr als 500 Prozent sinken würden. Diese Steigerung verweist sich aber auf den Zeitraum vom Mai dieses Jahres auf die bestehenden Kohlenpreiserhöhungen, die infolge eintraten sind.

Table with 2 columns: Item and Price. Items include Eisen, Holz, Materialien, Sozialarbeiten, Unfallversicherung, Arbeitsleistungen, Steuern, Divergenz. Prices range from 0.70 to 0.12.

Der Verkaufspreis einer Tonne Feinbrennstoffe betrug vor dem Kriege 12.00 Mt. Nach Abzug der Materialkosten verblieben 2.76 Mt. In diesen Fall müßte sich nun Arbeiterlohn und Arbeitsnehmer geteilt haben. Die Durchschnittspreise eines Feinbrennstoffes betruft sich mit nur 4.50 Mt. pro Tonne angenommen werden. Danach würden an aufzubewahrendem Kohle 4.8 : 6 x 10 = 80 Mt. Kohlenanteil auf den Erlös von 12.00 Mt. entfallen. Der Wert des Arbeitnehmers betrug in der Vorkriegszeit circa 1 Mt. je Tonne, so daß praktisch nur 5.50 Mt. je Tonne Kohle für Materialien und sonstige Kosten aufgebracht werden konnten.

Zu einem ganz anderen Ergebnis ist der Verfasser komme ich aber auch bei der Aufrechnung der Selbstkosten im September,







Halle und Saalkreis.

Halle, den 14. Oktober 1922.

Der jüngste Fortschritt des Glends.

1 Liter Milch 40 Mark — 1 Brot 160 Mark!

Die Preisprüfungsstelle schreibt uns: Vom Montag, dem 16. Oktober 1922 an ist der Stallpreis der Milch...

Die Löhne im Bekleidungsgerber.

Die zentralen Lohnverhandlungen im Bekleidungsgerber sind in Halle zum Abschluss gekommen...

Wilhelm Hinz.

Wieder ist einer von den ältesten Parteigenossen aus unserer Reihe geschieden, der Genosse Wilhelm Hinz.

Das Ende einer Verleumdung.

Ein Schmeißer wegen Verleumdung Seewings verurteilt. Vor dem Schöffengericht hatte sich der Schriftleiter August Wilhelm Hinz...

Zusammenbruch der privaten Klein- und Straßenbahnen?

Von der Tarifkommission des Vereins deutscher Straßenbahnen. Einbahnen und Privatbahnen sind uns geschrieben: „Die Entwertung der Mark bringt eine Flut von Verzerrungen...“

Erhöhung der Hochschulgeldbühren.

Wie die übrigen deutschen Hochschulländer, so hat auch Sachsen die Hochschulgeldbühren und sonstigen Gebühren an den Universitäten...

den. Wichtigkeit mit der Gebührenerhöhung wird die bisher an den meisten öffentlichen Universitäten bestehende, an sich unangenehm und unbefriedigend wirkende, auch durch die wirtschaftliche Entwicklung überholte Donoratsordnung...

Altershilfe.

Von Emil Überbacher (Halle).

Politische freiwilige Sammler und Sammlerinnen gehen von Haus zu Haus, um Spenden für die in Not geratenen, von seiner Seite unterstützten alten Leute zu sammeln.

Der Gegenwert des Industrienotgeldes.

Infolge der gegenwärtigen Knappheit der Zahlungsmittel hat das Reichsfinanzministerium in einer Anzahl von Fällen Städten, Kreisen und größeren Industrieunternehmen die Ausgabe von Notgeld gestattet.

Die Abmilderung von Schulpflichtunterricht darf nach einer Bestimmung des Ministerrats nur noch nach dem 1. April und 1. Oktober erfolgen.

Entlassung von Arbeitern. Der Gewerbetreibende teilt uns mit: Aus Anlaß eines Einzelhändler wird darauf hingewiesen, daß Entlassungen von Arbeitnehmern nach §§ 12 und 13 der Verordnung...

Der Beginn der dritten Dreierbesetzung in Halle, der jetzt beim Volant 2 auf 5 Uhr nachmittags und beim Volant 1 auf 5 1/2 Uhr nachmittags festgesetzt wird.

Annahme gewöhnlicher Fäule durch die Pafesteller. Die Pafesteller in Halle dürfen gewöhnliche Fäule zum Abstreifen an die Wohnanlage abnehmen.

Renovierung der Gassen im Pafest. Der Ausschuss für die Renovierung der Gassen im Pafest hat beschlossen, daß die Renovierungsarbeiten...

Beschwerden über den Fernsprechtsprechdienst. Die Erhebung von Beschwerden in Angelegenheiten des Fernsprechtsprechdienstes...

Neue Sondermarktscheine. In der nächsten Zeit werden neue Reichsmarktscheine zu hundert Mark ausgegeben werden.

Feiern, teils an der Oberfläche liegend, teils etwas eingebettet. Durch die Witze der Note geht sich ein Streifen aus orangefarbenen und grünen Fasern. Die Herstellung, die sich fast ausschließlich im Ausland...

Frühjahrsamt für Kreisfahrt. Wie die Einzelkammer in Halle bekanntlich, findet die nächste Kreisfahrt für Steno...

Todesfälle durch übertragbare Krankheiten. Nach den Veröffentlichungen im Ministerialblatt „Volkswohlfahrt“ sind in Preußen in der Zeit vom 4. Juni bis zum 1. Juli 1922 nachfolgende Todesfälle an übertragbaren Krankheiten amtlich gemeldet worden:

Sammeln. Gestern nachmittag fand in der Ecke Werles ein Sammelabend statt, an dem sich ein großer Kreis von Interessierten...

Hallische Filmhau.

A.-Lichtspiele. W. Lichtspiele. Charlie Chaplin bringt hier noch den erstklassigen Roman aus Spanien. Er tritt als „Wächter für alles“ bei der Aufnahme des Anna-Valentin-Films...

A.-Lichtspiele, Leipziger Straße. „Die rote Maske“ ist ein verfilmter Nie Carter. Raffinierte Verführung tödlicher Ergründungen ist seine Stärke.

Veranstaltungen und Veranstaltungen.

Arbeiter-Bildungsanstalt. In der am Sonntagvormittag im Stadtkonferenzsaal stattfindenden Aufführung der Oper „Der Waffenschmied“ sind noch Karten zu ermäßigtem Preis...

Anger der Freien Sängerschaft. Morgen, Sonntag, vormittags 11 Uhr gibt der Verein Sängerbund aus dem Halleer Stadtteil ein Konzert im Saal der Sängerschaft ein.

Volksplatz. Heute, Sonntag, im kleinen Saal des Vornen, Sonntag, findet im großen Saal das Herbstfestmessen der Arbeiter-Schönemann-Vereins statt.

Parteinachrichten.

Gemeinsame Sitzung der Bezirkskommissionen. Heute, Sonntag, 14. Oktober, nachmittags 4 1/2 Uhr, findet im Parteibureau der KPD, Gewerkschaftssaal, Zimmer 23, eine gemeinsame Sitzung der Bezirkskommissionen der beiden Parteien...

Angelsitzungen. Heute: Fahrnach Sangerhausen — Dienstag, 17. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, beginnt der gesellige Abend. Kolligisches und pünktliches Erscheinen erwünscht.

Aus der Jugendbewegung.

Arbeiter-Jugend. Ortsgruppe Halle. Heute abend 7 1/2 Uhr treffen auf dem Hauptbahnhof noch ein paar Sangerhauser. Das Nachspiel für die noch nicht gemeldeten Teilnehmer nimmt der Genosse Köhlmann auf dem Bahnhof von 5 bis 7 1/2 Uhr entgegen.

Sozialistische Proletarier-Jugend.

Bezirkskonferenz. Am Sonntag, dem 15. Oktober 1922, vormittags 9 Uhr, findet im „Volksplatz“ in Halle a. S. unsere Bezirkskonferenz statt.

1. Bericht der Bezirksleitung. 2. Mitteilung des Parteiprotokolls. Referent: Ein Genosse der Bezirksleitung. 3. Stellungnahme zur Reichskonferenz. 4. Aufstellung der Delegierten zur Reichskonferenz. 5. Anträge. 6. Wahl der Bezirksleitung.

Ortsgruppen bis zu 50 Mitgliedern senden nach dem Bezirksamt einen Delegierten, bis 100 Mitglieder zwei, für jedes weitere 50 Mitglieder einen Delegierten mehr. Bei mehr als einem Delegierten muss mindestens ein Genosse mit entandt werden.

Ortsgruppe Halle. Sonntag, 15. Oktober: Bezirkskonferenz im „Volksplatz“; ab 7 Uhr Gewerkschaftssaal. Zur Abendveranstaltung sind die Parteimitglieder mitzubringen — Dienstag, 17. Oktober: Vortrag „Naturwissenschaften“ (Gen. Wege). 19. Oktober: Farnen und Epiphyten. — Sonntag, 21. Oktober: Zur Mitarbeit nach Sangerhausen, ab Halle 6.30 abends. Jeder Jugendgenosse soll sich daran beteiligen.







# Sie sparen am rechten Ort,

wenn Sie stets nur das Beste kaufen. Dazu gehört vor allem auch **MAGGI** Würze, die seit 30 Jahren das Vertrauen aller Hausfrauen und Fachleute genießt, weil sie hält, was Sie verspricht.  
Man hüte sich vor Nachahmungen.



**Chokoladen**  
Zuckerwaren usw.  
haben Wirbesen käuflich am billigsten bei  
**Bachran & Co.**, gegenüber Börse.

Zu höchsten, nach dem jeweiligen  
Schwankende errechneten Preisen sind Sie  
**GOLD-**  
Silber-, Platin-Buch nur bei  
**A. Föllner, E. Wucherer-Str. 47.**  
Fernsprecher 3097 - Kartenkonten

Eröffne am heutigen Tage ein  
**Rohprodukten-Geschäft**  
Kauf jeden Porten Lumpen,  
Knochen, Altsägen usw.  
Kostlose Abholung - Ich prüfe!  
**Ernst Kanning,**  
Trotzauer Str. 2  
Vorm. Geh. Hof-Rat Dr. Schroeders Heilanstalt für  
**Geschlechtsleiden, sex. Schwäche,**  
Ment- und Beinleiden; künstl. Höhen-  
sonne, Einatmungslehre.  
Halle, Gr. Ulrichstraße 54, I. r. - Tel. 6497.  
Sprechst. wgl. 10-11 u. 14-17, auch Mittw. u. Sonnab.  
Sonntag 10-11. Getrennte Wartezimmer. 571

Große Auswahl  
**Herren-**  
**Stoffe**  
Damenstoffe  
Wanestoffe  
Kostümstoffe  
Futterstoffe  
**Ruhland**  
Leipziger Straße 33  
2 Treppen

**Medikamenten - Inhalation**  
Krankheit empfohlen bei  
**Arthritis u. Rheumatischer**  
Höhensonne - Bestrahlung  
empfehlen 560  
Ambulatorium Halle  
Bismarckstr. 5/9  
geöffnet 2 bis 6 Uhr.  
In Anbetracht der  
jetzt hoch steigenden  
Tagespreise sind wir  
**enorm billig.**  
Überzeugen Sie sich  
bei dem Bedarf an  
**Bettwäsche**  
Bezüge 1400.-, 1650.-  
1750. usw.  
Kissen 240.-, 285.-  
Bettdecken 540.-,  
625.-, 825. usw.  
Wäschebeutel 175.-,  
205.-, 240. usw.  
Sichere Stetigkeit durch  
eigene  
**Anzahlung** Waren  
zur  
späteren Abholung  
**Berliner**  
**Bettwäschefabrik.**  
Berkauist Halle a. S.  
Ludwig-Wucherer-Str. 28

**Geschlechtsleidende!**  
Heilung ohne Quecksilber, ohne giftige  
Medikamente, ohne Berührung, mittels  
u. neu. elektr. Douchen, über 15 Jahre  
erfahren (Aussch.) 2) Syphilis, 3) Hämorrhoiden,  
4) Weiblich Intoxikation in verschiedenen  
Bekanntmachung ohne Aufdruck, gegen  
Entscheidung von M. H. - für Porto etc.  
- - - - -  
Leiter genau angeben  
Dr. med. H. Rossmann, G. m. b. H.,  
Sommerfeld - Halle a. S.

*Ein Verkauf übermüdet.*  
das Geschäft nicht nur ein Mittel zum Zweck ist,  
sondern auch vorzüglich selbst und befruchtend. Er  
ist das beste erfindende Geschäft. Gut und billig.  
3 Mal jährlich auftritt der Verkauf von 1 Pfund Butter.  
Schönheit in Schokolade, Bonbons und  
und Süßwaren.  
870

**Fachlehrbücher I. Ranges** mit vielen  
Abbildungen.  
(Die Preise in Mark stehen hinter jedem Titel) Fachzeichnen Mk. 270. Geometrie  
Zeichnen 270. Der Metallarbeiter 212. Dreher 180. Fräser 180. Harttechnik 298.  
Autog. Schweißen 178. Löten und Schweißen 480. Selbstmaßel. v. Patenten 192.  
Verzinnen, Versinken, Vernickeln 480. Bronzearbeiten 288. Gewinde 162. Werk-  
zeugmacher 288. Maschinen u. Heiser 288. Maschinenzeichnen 192. Maschinen-  
monteur 190. Fahrtrappengeräte 270. Automobilmotor 240. Automobiltechnik 240.  
Verordnungsmaschinen 192. Zweifelsfragen 288. Vergaser 270. Chassis-  
kurzus 288. Kinetograph 288. Hufbeschlag 288. Kupferstich 288. Hochdruck  
188. Blechabwicklungen 180. Warmwasserinstall. 235. Der prakt. Klempner 260.  
Modellbuch f. Blecharbeiter 240. Gas- u. Wasserleitungsinstall. 1248. Der Dach-  
decker 488. Dachausstattungen 218. Dachschichten 480. Elektromonteur 190.  
Elektropraktiker 488. Elektroauskunft 480. Schwachstromtechnik 480. Schwach-  
stromschaltung 190. Elektr.Hausinstall. 120. Starkstromanlagen 480. Ankerwickeln  
288. Der Maurer 488. Maurerpolier 488. Kunststeine 284. Zimmermann 488. Zimmer-  
meister 118. Mod. Wohnhäuser 190. Kleine Häuser 190. Treppenhilfen 218. Uhrmacher  
488. Der Maler 480. Anstreicher 284. Lackierkunst 182. Anstreich. u. Lackier. 480.  
Oelmaler 280. Aquarellmaler 280. Vergolderei 284. Mod. Alphabete 270. Mod.  
Schriften 240. Steinmetz 488. Der prakt. Tischler 2040. Bautischerei 270. Bau-  
schülerarbeiten 1920. Der Möbelschneider 274. Tischlerkunst 280. Mod. Möbel 270.  
Küchen und Schlafzimmer 280. Einf. Möbel 270. Bürg. Möbel 270. Klein- u. Zier-  
möbel 270. Mittelstandsmodell 270. Mod. Speisezimmer 480. Mod. Herrenzimmer 480.  
Mod. Schlafzimmer 480. Mod. Küchen 480. Modellschreiner 288. Holzbohlen 218.  
Holzschleifen, -pollieren, -farben 288. Holzbildhauer 270. Holzbildhauerarbeiten  
270. Drechsel 488. Korbflechter 480. Bettler 480. Polsterer 480. Wagenbau 1080.  
Fußbekleidungskunst 280. Schäftmodellieren 280. Schäftesteperei 280. Boden-  
u. Leistenmodellieren 280. Der Gerber 280. Lederer. 280. Kirschbrennen 284.  
Das Schneidergewerbe 1900. Herrenschneiderei 414. Konditor 480. Süßspeisen  
u. Eis 480. Da-Dessert 280. Bonbonfabrikation 280. Drucker u. Konfektur 290.  
Pfefferkuchenbaker 260. Wiener Bäckerei 288. Tortenverzier. 260. Das Fleischer-  
gewerbe 1900. Fleisch- u. Wurstwarenfabr. 240. Der Destillateur 480. Spiritusfabr.  
480. Hefeabr. 308. Obstweinbereitung 218. Imkeri 480. Malzfabr. 488. Dampf-  
transp. 480. Essigfabr. 276. Seifenfabr. 488. Kerzenfabr. 284. Leimfabr. 284. Kite  
u. Klebmittel 276. Rübenruckerfabr. 288. Sirkenruckerfabr. 276. Wachsseifenfabr.  
240. Torfverwertung 276. Magermilchfabr. 60. 6000 Handlarspreise 480. Mod.  
Schuhkrems 284. Leibr. d. Landwirtschaft 280. Hausierhändler 1200. Garten-  
buch 280. Pferdehandlungsergebnisse 20. Buchdruckerkunst 280. Taschenbuch d.  
allg. Wissens 180. Rechtschreibung Duden 284. Reichig. Deutsch 240. Englisch 240.  
Französisch 240. Briefsteller 190. Aufsatzelehre 240. Rechnen 272. Buchführung  
240. Rechtschreib 20. Schönschreiben 180. Mir oder Mich? 28. Stenographie 26.  
Der gute Ton 188. Tanselbruch 21. Selbststieren d. Damen. - Nur geg. Nachn.  
L. Schwarz & Comp. Berlin V. 14. K. Assenstraße 24. 283

**Berliner Bekleidungs-Industrie**  
Fabrikniederlage: Halle, Alter Markt 3  
empfiehlt 105  
**Anzüge · Paletots · Rosen**  
**Arbeiter-Bekleidung**  
en détail zu Fabrikpreisen

**Wir drucken**  
gut  
schnell  
preiswert!  
**Hallesche Genossenschafts-Buchdruckerel**  
Halle a. S. e. G. m. b. H. Horz 42-44

**Höhere Preise**  
für alle Sorten  
**Felle, Häute,**  
**Wolle.**  
K. Schäfers  
Ausnahmeverrie.  
**Gebr. Banglowitz**  
Fellzuchtgeschäft,  
Fischerplatz 2.

**Bekanntmachung.**  
Infolge weiteren Steigens der Mehlpreise  
legen wir uns leider gezwungen, den Preis  
für ein  
**marktenfreies Brot**  
(1800 g)  
**auf 160 Mf. zu erhöhen.**  
Bäcker-Zwangsunion Vereingte Brotfabriken  
Halle (Saale) Halle (Saale).

**Familien-Nachrichten**  
Für die mir anlässlich meines 60 jährigen Geschäfts-  
jubiläums gesandten zahlreichen Glückwünsche und er-  
wünschten Aufmerksamkeiten sage ich hierdurch meinen  
verbindlichsten Dank.  
Halle a. S., den 14. Oktober 1922.  
**Albert Fritsche,**  
Lederhandlung und Schuhfabrik.

**Gummi**  
Wer sparen will, trägt  
**Gummisohlen u. -Abätze**  
zum Selbstbestellen.  
billiger und haltbarer  
wie Leder. 241  
**C. Klappenberg,**  
Gr. Ulrichstraße 41.

Allen Freunden und Bekannten die  
herbe Nachricht, daß unser lieber Vater,  
Schwieger- und Großvater, der Veteran  
**Wilhelm Hinze**  
am 12. Oktober, nachmittags 4 1/2 Uhr,  
durch den Tod von seinem Leiden er-  
loset wurde.  
Halle, den 18. Oktober 1922.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet am Montag, dem  
16. Oktober, nachmittags 9 Uhr auf dem  
Städtischen Friedhof statt. 242

**Leder - Sohlen,**  
**Schäfte** in bester  
Qualität  
fertigt zu billigsten  
Preisen an.  
Schuhmacher-  
Bedarfsartikel,  
Gummi-Abätze,  
Schuhkremes 210  
**F. Noah,**  
Leipziger Strasse 20  
Ecke Grosser Sandberg.

**Friedrich Arnold**  
Nur Halle a. S.  
Große Ulrich-Straße 10 • More la Tour!  
Tapezen, Linoleum - Platten  
Papiere, Nach-Platten, Decken  
Tapete - Restaurierungen usw.

**Bruchkranke**  
nehmen ohne Operation u.  
Berufshilf bereit werden  
Sprechstunden in Halle,  
Hotel „Brüderhaus“,  
Brandstr., am 18. Oktob.  
von 9-11 Uhr. 268  
Dr. med. Knapp,  
Spezialarzt für Bruchleide.

**Amtliche Bekanntmachungen**  
**Pestertitz**

**Frauen**  
Musikant bei Ebrungen  
umwelt in geistl. Brief  
Rückporto erm.  
E. Sternberg, Berlin O 174  
Reichenb. 25. 213  
W. Wittl m. W. - Aufst.-  
Watr. 7600 Pl. Hotel.  
b. u. v. Mittelstraße 56.

Abhaltung der Witterungsberatungsgenossen.  
Die Witterungsberatungsgenossen in der Sängling-  
pflege finden von kommenden Donnerstag an nicht  
mehr abends von 6 bis 7 Uhr, sondern von 2 bis  
3 Uhr nachmittags im Woblihausamt des Ge-  
meindeamts Eingangs Reutstraße 2, Zimmer 6, hatt.  
Biebertitz, den 18. Oktober 1922.  
Der Gemeindevorsteher.

**Wir ziehen um** von Markt 19 nach **Gotthardt-**  
**Eröffnet am Freitag, den 13. Oktober** **straße 37**  
Spezialität:  
Herren-, Knaben-, Arbeiter-Garderobe • Manufakturwaren • Wäsche  
Damen- und Mädchen-Konfektion  
**H. Taitza :: Merseburg**  
Fernsprecher 382  
**Meine Putz-Abteilung bleibt nach wie vor Markt 19**  
Fernsprecher 382